

## ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

**der Abgeordneten Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen  
betreffend Volle Kontrolle der Parteifinzen durch den Rechnungshof  
eingebracht im Zuge der Debatte in der 83. Sitzung des Nationalrats über die  
Dringliche Anfrage der Abg. KO Herbert Kickl und weiterer Abgeordneter an  
den Bundesminister für Finanzen betreffend "Blümel hat sich verzockt – Das  
Spiel der ÖVP ist aus!"**

Die Regelungen zum Parteiengesetz sind reformbedürftig, weil sie dem Rechnungshof derzeit nur Aufgaben ohne echte Kontrollbefugnisse zuweisen. Der Rechnungshof braucht daher echte Prüfrechte für die Finanzen der Parteien. Eine wirksame Kontrolle durch den Rechnungshof soll durch ein originäres Einsichtsrecht in die Bücher und Belege der Parteien sichergestellt werden. Auch braucht es Auskunft- und Mitwirkungspflichten der politischen Parteien, Teilorganisationen oder politischen Parteien nahestehenden Organisationen gegenüber dem Rechnungshof.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

## ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

Der Nationalrat wolle beschließen:

"Die Bundesregierung wird aufgefordert, einen Gesetzesentwurf vorzulegen, der durch ein originäres Einsichtsrecht des Rechnungshofes in die Bücher und Belege der Parteien sowie umfassende Prüfrechte, die wirksame Kontrolle der Parteifinzen durch den Rechnungshof sicherstellt."

N. Scherak  
(Scherak)

Kickl  
(Kickl)

St. P. K.

Bauer  
H. Verdu

